



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-94 317

Fax : (0221) 221-94 342

E-Mail: Andreas.Schmitz2@stadt-koeln.de

Datum: 19.03.2013

**Auszug  
aus der Niederschrift der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld  
vom 18.02.2013**

*öffentlich*

**10.1 Lkw-Führungskonzept 2012  
1460/2012**

Bezirksvertreter Leitzen (SPD-Fraktion) führt aus, dass seine Fraktion für die erweiterte Variante 4 stimmen werde.

Bezirksvertreterin Martin (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Änderungsantrag ihrer Fraktion und teilt mit, dass die Ziffer 2 des Antrags zurückgezogen wird. Sie spricht sich gegen den Änderungsantrag der CDU-Fraktion aus.

Bezirksvertreterin Kaiser (CDU-Fraktion) hält die Erweiterung des Konzeptes auf die Variante 4 für nicht umsetzbar. Der Ergänzungsantrag ihrer Fraktion enthalte diejenigen Fragen, welche von der Verwaltung bisher nicht beantwortet worden seien.

Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) spricht sich für die von der Verwaltung vorgeschlagene Variante aus. Die Variante 4 hält sie für unpraktikabel.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

1. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Untersuchungsergebnisse zum Lkw-Führungskonzept zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, ein Durchfahrtsverbot für Lkw über 7,5 t auf der Basis von Variante 4 zu erarbeiten.
2. Bei den innerstädtisch als sonstige übergeordnete Lkw-Verbindungen dargestellten Strecken (Blaue Linien) ist darauf zu achten, dass dadurch keine „Schleichwege“ mitten durch die Stadt entstehen. Der Verkehrsausschuss soll eine entsprechende Überarbeitung der Planung beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der geänderten Beschlussvorlage der Verwaltung mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) zu.